

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 21 (1914)

Heft: 9

Rubrik: Kleine Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

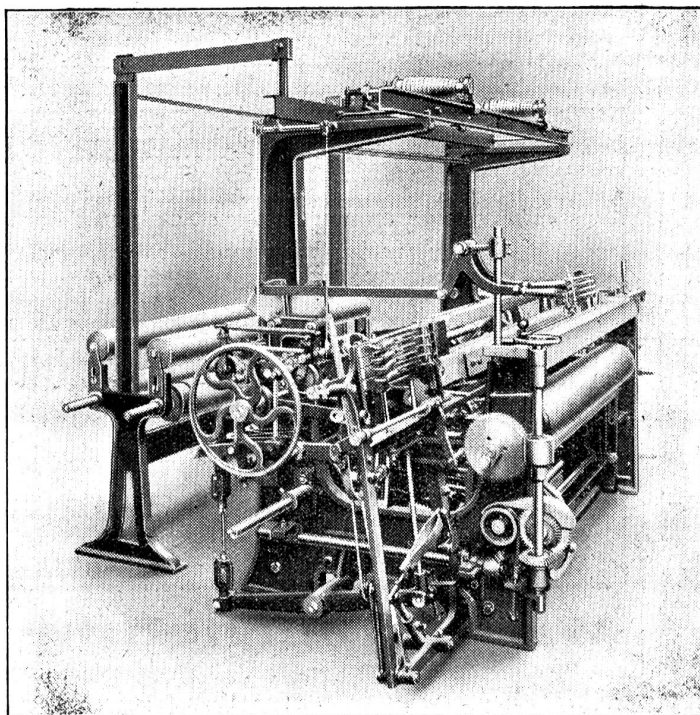
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Maschinenfabrik und Giesserei VOGT & SCHAAD
 vorm. **BENNINGER & Co., UZWIL** (St. Gallen)
 Schweiz.



Seidenwebstuhl mit 4-fachem Lancier-Schützenwechsel — Pic-Pic.

Letzte Auszeichnung: GRAND PRIX, Turin 1911.

Seidenwebstühle

in allerneuester Originalausführung

Einschiffige Stühle

in Normal- und Schnellläufer-Konstruktion

Wechsel- und Lancier- oder Pic-Pic-Stühle

in verstärkter Bauart

Webstühle für Halbseide
 und feine Baumwolle, wie Musselin etc.

Zettelmaschinen

nach bekannt bewährtem Originalsystem

Neu! Verstärkte Konstruktion
 für schwere Artikel (Grège etc.) besond. geeignet

Band-Zettelmaschinen

mit oder ohne patent. Abfahrvorrichtung

Schaftmaschinen

— Man verlange Prospekte —

Schweiz. Landesausstellung Bern
 Abt. Textilmaschinen



Die große
Fachzeitschriftenschau
 auf der Buchgewerblichen Welt-
 Ausstellung Leipzig 1914,
 Mai bis Oktober, bringt zum Aushang die
Mitteilungen über Textil-Industrie

Tanzmode und Seidenindustrie in den Vereinigten Staaten. Der von Sekretär Ramsay Peugnet erstattete Jahresbericht der Silk Association of Amerika führt aus, daß die Prosperität, deren sich der Seidenhandel in den Vereinigten Staaten gegenwärtig erfreut, den Fabrikanten in gewissem Grade eine Entschädigung für die Verluste während der Arbeiterschwierigkeiten des letzten Jahres bietet. Die günstige Entwicklung hat eingesetzt, seit nach Beendigung des Streiks in den Fabriken in Hudson County und in Paterson im letzten Juli die Seidenstühle wieder in Tätigkeit gesetzt worden sind. Während der letzten achtzehn Monate war die Nachfrage nach Seidenfabrikaten außerordentlich rege. Die Mode hat sich in starker Weise für den Artikel ausgesprochen, und zur Herstellung der attraktivsten Modemodelle wird neuerdings von den großen Pariser Damenschneidern in der Hauptsache Seide verwandt.

Die auffällige Wiederbelebung der Tanzmode, die Folge der Einführung des „Tango“ und anderer südamerikanischer Tänze, übt auf die amerikanische Seidenindustrie einen sehr stimulierenden Einfluß aus, da viel mehr feine Toiletten- und Tanzkleider verlangt werden, nicht nur von Damen der Gesellschaft, sondern auch von Frauen mit mäßigem Einkommen, da auch diese jetzt weit öfter als bisher Restaurants und Tanzsäle aufsuchen. Die Mode des

Tanzens am Nachmittag wie auch zur Dinerzeit und nach dem Theater ist in der Stadt New York in allgemeine Aufnahme gekommen und hat sich in rapider Weise auch auf andere Städte des Landes ausgedehnt. Jede Dame, welche an dieser Modetorheit teilnimmt, benötigt eine weit reichhaltigere Garderobe als bisher. Um diesem rapid zunehmenden Bedarf zu entsprechen, haben die amerikanischen Seidenfabrikanten diverse Stoffe herausgebracht, welche speziell für Tanzkleider bestimmt sind. Der Wiederaufschwung der amerikanischen Seidenindustrie zeigt sich vornehmlich in der Tatsache, daß im letzten Jahre für über 93 Millionen Dollars Rohseide eingeführt wurden.

Kleine Mitteilungen

Klostermann verhaftet. Patentanwalt Klostermann, von dem in einer unserer letzten Nummern die Rede war und nach dem wegen Betrügereien im Betrage von über einer Million gefahndet wurde, ist in London verhaftet worden.



Die Mitteilungen über Textilindustrie

werden zu Beginn des neuen Quartals zum

Abonnement

□□□ bestens empfohlen □□□

Expedition der „Mitteilungen über Textilindustrie“
 Metropol, Zürich

